



Ökumene in Werden

Die beiden Werdener Kirchengemeinden zum KlimaEntscheid-Essen

Die Bürgerinitiative KlimaEntscheid-Essen hat am 9. September bei der Stadt Essen ein Bürgerbegehren mit dem Ziel eingereicht, einen Beschluss des Stadtrates vom 26. August zu revidieren. Der Beschluss sieht vor, die vom Pariser Klimaabkommen bis zum Jahr 2030 geforderte „Klimaneutralität“ erst bis zum Jahr 2050 mit entsprechenden Maßnahmen anzustreben. Durch das Bürgerbegehren „Essen klimaneutral 2030“ (www.klimaentscheid-essen.de) solle die Stadt Essen dazu bewegt werden, innerhalb von sechs bis zwölf Monaten einen Klimaaktionsplan mit einem Handlungsprogramm zur Erreichung echter Klimaneutralität bis zum Jahr 2030 zu erstellen und die am 26. August beschlossenen Klimaziele entsprechend zu korrigieren... (Pressestelle Evangelische Kirche Essen)

Für die Wirksamkeit des Bürgerbegehrens sind mindestens 15 000 Unterschriften notwendig.

Der Gemeinderat der katholischen St. Ludgerus Gemeinde Werden und das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Werden unterstützen in ökumenischer Gemeinsamkeit den Gedanken des KlimaEntscheids-Essen und möchten den Menschen zu gegebener Zeit die Möglichkeit geben, das Bürgerbegehren durch ihre Unterschrift zu unterstützen.

Das Klima bestimmt das Leben der Menschen auf dieser Erde, das Leben unserer Kinder und Enkel!

Superintendentin Marion Greve: „Die Entscheidung ... entspreche dem Auftrag der Kirche, sich mit aller Kraft für die Bewahrung von Gottes guter Schöpfung einzusetzen.“ (Pressestelle Evangelische Kirche Essen)

Für die
Evangelische Kirchengemeinde Werden
das Presbyterium

Für die
Katholische St. Ludgerus-Gemeinde Werden
der Gemeinderat

**Katholische Gemeinde
St. Ludgerus
Brückstraße 77**



**Evangelische
Kirchengemeinde
Heckstraße 67**

45239 Essen – Werden